



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

VIERTES UND FÜNFTES RENNEN SCIROCCO R CUP 2010 AUF DEM NÜRBURGRING VOM 06. BIS 08. AUGUST 2010

05.08.2010 Die Sachen sind gepackt. Wir starten zum legendären und motorsportgeschichtsträchtigen Nürburgring. Ich habe ein sehr gutes Gefühl, wenn ich an das bevorstehende Wochenende denke. Warten wir es ab. Wir wohnen im neugebauten Rennsporthotel in unmittelbarer Nähe zur Strecke. Sehr gut getroffen. Die Nachtruhe ist gewährleistet.

Am Abend dann schon einmal Vorbereitungen für den nächsten Tag. Der offizielle Zeitplan und einiges zum freien Training werden besprochen.

06.08.2010 Endlich stehe ich wieder vor meinem roten Scirocco mit der Nummer 5 (wenn Ihr alle meine Berichte aufmerksam gelesen habt, dann wisst Ihr sicher, dass ich diese Nummer 14 Jahre lang auf meinem Handballtrikot getragen habe). Ich sprach in einem der ersten Berichte von einem guten Omen für die bevorstehenden Rennen dieser Saison des neugeschaffenen Scirocco R Cups.

Auf geht's zum freien Training. Peter, mein persönlicher Coach, bespricht noch die eine oder andere Taktik mit mir. Wir wollen in den 30 zur Verfügung stehenden Minuten so viel wie möglich ausprobieren. Das Wetter ist trocken. Schnell verschmelzen Mensch und Maschine wieder zu der Einheit, die für sicheres und schnelles Fahren auf der Rennstrecke sehr förderlich ist. Es macht wieder riesig viel Spaß.

Mit einem sehr guten Gefühl beende ich das freie Training. Habe ich doch Rennsportlegende Altfried Heger brillant (so meine ich jedenfalls) ausgekontert und souverän überholen können. Das war doch schon mal ein Zeichen.

„Platz 17“ erfahre ich, als ich freudestrahlend aus meinem Scirocco steige. Ups, da habe ich nun gar nicht mit gerechnet. Aber es ist doch nur das freie Training. Morgen wird es ernst. Also, Daten auswerten, Besprechungen und bessere Fahrlinien finden. Ich lasse mich nicht von meiner guten Laune abhalten.

07.08.2010 Optimistisch machen wir uns auf zur Volkswagen Hospitality. Lecker Essen, super Betreuung von allen Seiten. Ich habe im letzten Jahr im Polo Cup, meiner ersten Rennsaison überhaupt, eine Menge gelernt. Wissbegierig habe ich alle Informationen, die uns bei jedem Rennwochenende in den Schulungen vermittelt wurden, aufgesogen. Wenn man begeistert ist von einer Sache, dann ist es kein langweiliges beschwerliches Lernen, dann ist das Spaß pur. Peter hat das Seinige dazu beigetragen. Der Mann ist ein wandelndes Buch in Sachen Motorsport. Da sind noch viele Kapitel zu lernen. Welch Glück, dass sich unsere Wege gekreuzt haben. Mein Vater spricht immer von einem Superteam.



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

Es wird ernst. Qualifying. Platz 17 soll es nicht werden. Ich versuche, das Besprochene in die Tat umzusetzen. Der Nürburgring ist eine super Rennstrecke, wenn es auch nicht allzu viele Überholmöglichkeiten geben wird. Die Strecke ist schon sehr anspruchsvoll, hat mir im letzten Jahr aber sehr zugesagt.

Ich brauche eine freie Runde und, bitte, kein vorzeitiger Abbruch, durch was auch immer. Es geht doch. Am Ende dann Platz 10. Sch...ade. Wir fahren wieder mal in einem sehr starken Fahrerfeld. Die fünf Legendenfahrer/Innen verbreiten großen Respekt unter uns. Allesamt Spezialisten auf diesem Kurs. Große Namen: Harald Grohs (am zweiten Tag für Hans-Joachim Stuck), Olaf Manthey, Sabine Schmitz, Hans-Joachim Stuck (gute Genesungswünsche an dieser Stelle), Uwe Alzen (der an diesem Wochenende noch im Porsche Carrera Cup startet) und Alfrid Heger. Gaststarter Axel Stein, Rahel Frey, Johannes Stuck und Edgar Mielke (Sportreporter aus unserer Nachbarstadt Bremen).

Die Stammfahrer/Innen sind schon eine große Herausforderung an jedem Rennwochenende. An diesem Wochenende toppen die Legenden diese Herausforderung noch. Doch, wie schon beim Handball, große Gegner bauen mich auf. Es wird spannend und sehr lehrreich werden.

Nach weiteren Besprechungen geht es endlich in den Vorstart. Das erste Rennen an diesem Wochenende wird in wenigen Minuten gestartet. Die Spannung steigt an.

Mit einer sehr positiven Einstellung geht es in die Einführungsrunde und die Startaufstellung. Es wird turbulent werden. Die erste Kurve hat es so richtig in sich.

Die roten Lichter der Startampel leuchten auf, begleitet vom lauten Röhren der Motoren. Es geht los. Hochkonzentriert und hochmotiviert geht es auf die erste Rechtskurve zu. Der Start hat schon einmal gut geklappt. Tolles Gefühl, von lieben Menschen in ihren Scirocco R umzingelt zu sein. Das Nadelöhr der ersten Kurve kommt schnell näher. Ein besseres Ergebnis im Qualifying hätte die Sache ein wenig einfacher gestaltet. Doch da muss ich jetzt durch, und da will ich jetzt auch durch. Möglichst weit an die Spitze.

Es läuft großartig. Platz um Platz kämpfe ich mich nach vorne. Es kommt zu vielen Zweikämpfen, die taktisch klug angegangen werden wollen. Nur nicht mit der Brechstange ist meine Devise. Den Gegner zurechtlegen und dann die Chance geschickt nutzen. Es klappt.

Am Ende werde ich auf Platz 6 abgewunken. Bereinigt um den Legendenfahrer Olaf Manthey (super Rennen gefahren, ich saß in der ersten Reihe und konnte viel dazulernen) heißt es Platz 5 für mich. Ich bin zufrieden. Vielleicht lag noch mehr für mich drin, doch da fehlte bei mir die letzte Konsequenz. Kris Heidorn habe ich es eigentlich zu einfach gemacht, als er an mir vorbeizog. Unser Ostfrieser Jann-Hendrik Ubben ist



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

auch noch vor mir angekommen. Da heißt es den Rest des Tages und am Abend Daten auswerten. Wo geht es noch besser, wo liegen noch verborgene Möglichkeiten. Die haben wir in der Vergangenheit immer gefunden. Da morgen noch ein weiteres Rennen ansteht mit Start in umgekehrter Reihenfolge für die Plätze 1 bis 8, habe ich da sehr gute Möglichkeiten. Ich werde in der 2. Startreihe vom 3. Platz starten. Das erste Mal in meiner kurzen Rennfahrerkarriere (mein 14. Rennen) von so weit vorne mit fast dem gesamten Starterfeld im Rücken.

Wieder eine neue Lektion für mich. Spannend. Doch erst einmal gratuliere ich Aditya Patel zu seinem grandiosen Sieg. Für ihn ist es der erste Sieg in dieser Serie. Sich gegen Maciek Steinhof gewehrt und durchgesetzt zu haben, ist schon klasse, Gratulation.

Heute werde ich meinen ersten Pokal für den dritten Platz als Junior erhalten. Endlich einen Pokal gewonnen. Wir sind alle sehr glücklich.

08.08.2010 Regen, Regen, Regen. Da der Rettungshubschrauber bei diesen Wetterverhältnissen nicht starten kann, ist erst einmal Schluss mit Motorsport. Einige Rennserien werden optimistisch auf den Nachmittag verschoben. Auch unser Start, wenn überhaupt möglich, wird zeitlich verschoben. Da starte ich schon einmal von so weit vorne und nun das. Daumen drücken. Es wird schon werden.

Gegen Mittag kann es losgehen. Die DTM-Boliden nehmen ihr Training auf. Die Strecke ist immer noch sehr nass. Runde um Runde wird die Strecke trockener. Der Wettergott meint es gut mit uns.

Nachdem auch die Formel 3 ihr Rennen beendet hat, sieht alles sehr gut aus.

Es kann losgehen. Ich bin hochmotiviert. Am Vorabend haben wir bis spät in die Nacht hinein die Daten analysiert. Es geht wirklich noch eine Menge für mich (vielen Dank auch an Nikolaus, der mit unendlicher Geduld und zusammen mit Peter einen Crashkurs in Sachen Motorsport auf dem Nürburgring abgehalten hat). Ich konnte gar nicht genug davon bekommen. Schon ein Glück, diese geballte Fachkompetenz als gute Freunde auf seiner Seite zu haben. Dem Himmel sei Dank!

Wieder leuchten die roten Startampeln auf. Wieder heulen die Motoren auf. Wieder erwische ich einen guten Start. Erste Kurve. Alles wird gut. Eve Scheer wehrt sich gegen meine Attacke (bitte in sportlicher Hinsicht zu verstehen).



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

Hinter uns hat es fürchterlich gekracht. Leider hat es Felix Tigges unverschuldet dabei erwischt. Da sehr viele Trümmer auf der Strecke liegen und die Wagen von Altfried Heger und Felix Tigges geborgen werden müssen, heißt es Safety-Car.

Nach drei Runden geht es aber weiter. Leichter Regen setzt ein. Die eine oder andere Passage auf der Strecke wird leicht rutschig. Nasse Fahrbahn mit Slicks zu fahren ist fast unmöglich. Doch noch habe ich Grip. Es ist sehr spannend. Motorsport pur. Kein langweiliges Rennen. Hier wird den Zuschauern hochspannender Sport geboten.

Ich fahre ein taktisches Rennen. Jann-Hendrik versucht, den vor ihm auf Platz 1 fahrenden Adam Gladysz schon sehr früh anzugreifen. Es gelingt ihm, kurz auf den ersten Platz vorzupreschen, doch der Geschwindigkeitsüberschuss in der darauffolgenden Kurve trägt ihn weit hinaus, sodass Adam seinen Platz zurückgewinnen kann. Auch ich kann an Jann-Hendrik vorbeiziehen. Platz 2. Ich wittere meine Chance auf Platz 1. Geduldig setze ich Adam Gladysz immer wieder unter Druck (der Stadionsprecher hatte seine liebe Mühe mit dem Kommentar: „Adam Gladysz vor Arne Larisch“. Ist schon ein Zungenbrecher).

Hinter mir kommt zwischenzeitlich erheblicher Druck von Jann-Hendrik. Wir drei können uns aber von den anderen absetzen. Kinder, macht das Spaß. Ich erinnere mich an das am Vorabend Besprochene. Peter und Nikolaus sind in diesem Moment ganz nahe bei mir. Ich bin mir sehr sicher, dass heute was geht. Mein Scirocco läuft wie eine Eins. Die Reifen spielen auch mit. Meinen ersten Angriff kann Adam noch abwehren, wir berühren uns leicht. Jann-Hendrik versucht vorbeizukommen.

Zwei Runden später, drei Runden vor Schluss, starte ich auf der Zielgeraden meinen nächsten Angriff. Wer bremst wann? Das ist hier die Frage. Ich bin um eine halbe Wagenlänge an Adam vorbei, auf der linken Seite vor der jetzt kommenden Kurve. Adam bremst sehr spät, hat dadurch sehr viel Überschuss und kommt nicht richtig in die Kurve. Ich bin vorbei. Jann-Hendrik im Schlepptau, wie wir im hohen Norden zu sagen pflegen.

Noch drei Runden. Jetzt bin ich der Gejagte. Zwei Push-to-pass habe ich mir aufgehoben. Ich mache es kurz, da ihr es ja schließlich inzwischen schon alle wisst. Ich kann das Rennen als erster beenden. Der erste Junior, der einen Lauf dieser Rennserie (Scirocco R Cup) gewonnen hat. Ich freue mich riesig. Junge, tut das gut. Die Ehrenrunde wird zu einer Traumfahrt. Ich bin Sieger auf diesem legendären Kurs. Wahnsinn. In der Meisterschaftstabelle hat mich dieser Sieg weit nach oben getragen. Der 4. Platz, 1 Punkt von den beiden



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

vor mir liegenden Kris Heidorn und Aditya Patel und 9 Punkte von dem Führenden Maciek Steinhof entfernt. Das ist sehr eng, wenn man bedenkt, dass in einem Rennen bis zu 60 Punkte zu erreichen sind und noch 4 Rennen ausstehen.

Danke an alle, die dazu mit beigetragen haben. Vielen Dank an Volkswagen-Motorsport und vielen Dank an Hans Top und seine fleißigen Helfer. Wissen wir uns in unseren Scirocco R doch in sehr sicheren und sehr zuverlässigen Rennfahrzeugen.

Ich habe gewonnen. Ist das ein tolles Gefühl. Siegerehrung. Die Deutsche Nationalhymne erklingt. Das ist sehr ergreifend. Unten toben Peter und mein Vater um die Wette. Beide haben immer an mich geglaubt, da musste ich doch auch an mich glauben.

Nach der Pokalübergabe kommt es zu der üblichen Zeremonie. Es wird mit Sekt gespritzt. Unnötigerweise habe ich mir Gedanken gemacht, wie ich die Flasche so schnell aufbekommen soll. Ich verrate es Euch: Der Verschluss ist bereits geöffnet. Weiß ich jetzt auch.

Mein Vater und Peter fallen mir in die Arme. Sehe ich da Freudentränen? Mein Vater sagt, dass er bei diesem Rennen vor Aufregung fast geplatzt sei. Ich habe ihm erklärt, dass ich sehr sicher wusste, dass Platz 1 in diesem Rennen für mich zu erreichen war. Nikolaus drückt mich als Nächster. So geht es jetzt weiter. Zur Abwechslung werde ich jetzt auch von der einen oder anderen hübschen jungen und reiferen Dame gedrückt. Mehr davon! Sieger sein macht Spaß!

Mein größter Wunsch war es einmal einen Pokal mit nach Hause nehmen zu dürfen und wenn es der für den dritten Platz als Junior ist. Den habe ich dann am ersten Tag erhalten. Das hat Lust auf mehr gemacht. Jetzt habe ich den Siegerpokal erhalten. Dann habe ich noch den Pokal für den besten Junior in diesem Rennen gewonnen. Den werde ich dann aber offiziell erst in Brands Hatch erhalten, da heute alles sehr spät geworden ist. Drei Pokale an diesem Wochenende, warum sollte ich da nicht sehr zufrieden sein?

So, nun geht es ab nach Hause. Muttern und meine Geschwister warten bereits. Wir werden noch feiern. Und einen weiteren Höhepunkt an diesem Wochenende habe ich ja auch noch. Wir haben einen Scirocco R für 8 Monate zur persönlichen Verfügung erhalten. Was für ein Wochenende. Der Mensch muss auch einmal Glück haben.



ARNE LARISCH

Große Straße 81a · 28870 Ottersberg
Telefon: 04205 - 2559 · Mobil: 0173 - 9199812
E-Mail: rennsport@arne-larisch.de
www.arne-larisch.de

So, wollt Ihr das Rennen noch einmal ansehen, dann klickt Euch auf SPORT1-Livestream, da könnt Ihr alle Rennen mit deutschem oder englischem Kommentar noch einmal erleben. Auch auf der Volkswagen-Motorsportseite unter Multimedia sind tolle Bilder und tolle Kurzfilme von beiden Veranstaltungen. Mich könnt Ihr da kurz als Jongleur bewundern.

So, nun noch viel Spaß auf meiner Homepage. Ich melde mich mit Neuigkeiten von Brands Hatch. Wie gewinnen geht, habe ich jetzt auch gelernt. Davon kann man gar nicht genug bekommen!

Euer Arne Larisch